

**AN DIE QUÄSTUR BOZEN**

Über  das Polizeikommissariat von \_\_\_\_\_  
 Carabinieri Stationskommando von \_\_\_\_\_

**STEMPEL  
-MARKE  
ZU  
€ 16,00**



Der/Die Unterfertigte \_\_\_\_\_  
 beantragt hiemit die  **Ausstellung**  **Verlängerung**  
 des Waffenscheins für Selbstverteidigung aus folgenden Gründen:

Der Antragsteller erklärt auf eigene Verantwortung:

1. am \_\_\_\_/\_\_\_\_/\_\_\_\_ in \_\_\_\_\_ Provinz \_\_\_\_\_ geboren zu sein;  
 wohnhaft \_\_\_\_\_ Provinz \_\_\_\_\_ Frakt. \_\_\_\_\_  
 Strasse \_\_\_\_\_ Nr. \_\_\_\_\_ Telefonnr. \_\_\_\_\_ / \_\_\_\_\_;
2. Beruf \_\_\_\_\_ Personenstand \_\_\_\_\_;
3. als Wehrdienstverweigerer erklärt worden zu sein  **JA**  **NEIN**
4. Wehrdienst (erfüllt/nicht erfüllt oder sonstige) \_\_\_\_\_;
5. Körpergröße:  **GROSS**  **MITTELGROSS**  **KLEIN**
6. Körperbau:  **ROBUST**  **SCHLANK**  **MAGER**
7. Haare:  **BLOND**  **BRAUN**  **SCHWARZ**  **ROT**  **ANGEGRAUT**  **WEISS**
8. Augen:  **GRAU**  **BLAU**  **BRAUN**  **SCHWARZ**  **GRÜN**
9. besondere Kennzeichen: \_\_\_\_\_;
10. Familienstand: \_\_\_\_\_

NACHNAME	VORNAME	GEBURTSDATUM	GEBURTSORT	VERWANDSCHAFTSGRAD

**ANLAGEN:**

- BESCHEINIGUNG UM DIE NOTWENDIGKEIT DES WAFFENBESITZES ZUR SELBSTVERTEIDIGUNG ZU BELEGEN;**
  - Einzahlungsbescheinigung der staatlichen Konzessiongebühren in Höhe von € 115,00 auf PSK 8003;
  - Gesundheitsschein - mit **Stempelmarke** – gemäß Dekret des Gesundheitsministeriums vom 28/04/98;
  - Stempelmarke** zu € 16,00, die auf der Lizenz angebracht wird;
  - Bei Verlängerung ist auch Folgendes beizulegen:**
  - Abgelaufenes Büchlein und Lizenz oder deren Kopie wenn die Verfallsfrist noch nicht abgelaufen ist;
  - Bei Erstaussstellung oder Erneuerung des Büchleins ist auch Folgendes beizulegen:**
  - Überweisungsbestätigung von € 1,50 auf Post-K/K IT19 N010 0003 2452 1001 0238 300, lautend auf den „staatlichen Landesschatzamtssdienst – Sektion Bozen“;
  - Zwei neue gleiche Passfotos;
  - Bei Erstaussstellung ist auch Folgendes beizulegen:**
  - Bescheinigung über die Eignung zur Handhabung von Waffen, mit Stempelmarke versehen, ausgestellt von einer Sektion des Nationalen Verbands der Schießstände (mit Ausnahme der Antragsteller, die Dienst bei einer **bewaffneten** Körperschaft des Staates geleistet haben) oder diesbezügliche Eigenerklärung.
- DER UNTERFERTIGTE ERKLÄRT OBENERWÄHNTES, IM BEWUßTSEIN DER STRAFRECHTLICHEN VERANTWORTUNG IM FALLE VON UNWAHREN ANGABEN ODER VORLAGE FALSCHER URKUNDEN, DIE NICHT MEHR DER WAHRHEIT ENTSPRECHENDE DATEN ENTHALTEN. (Art. 76 D.P.R. 28.12.2000 Nr. 445).  
 (Die Unterschrift muss vor dem zuständigen Beamten geleistet werden, ansonsten muss dem Ansuchen die Kopie eines gültigen Personalausweises mit der Unterschrift des Betroffenen beigelegt werden.)

Ort und Datum

Ort und Datum

Der Antragsteller

**DEM AMT VORBEHALTENER TEIL**

Der Unterzeichnete bestätigt, dass das Ansuchen in seiner Gegenwart und nach Feststellung der persönlichen Identität des Antragstellers mittels \_\_\_\_\_ unterzeichnet wurde.

DER BEAUFTRAGTE BEAMTE